



# Amtsblatt

der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf

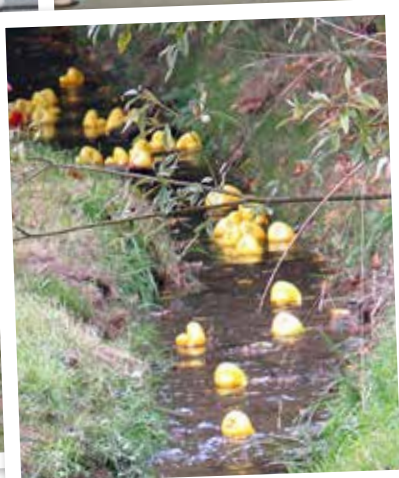
Jahrgang 2015

Samstag, 07.11.2015

Nummer 11

## Die Ente muss schwimmen ...

Spiel, Spannung und Spaß beim Fest des Feuerwehrvereins Mohlsdorf



Eine schöne Abwechslung für die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Mohlsdorf und ihre Gäste ist jedes Jahr das Fest des Feuerwehrvereins am 3. Oktober, denn dann heißt es einmal nicht „Raus zum Einsatz!“, um Menschen und Sachwerte zu retten, sondern „Ab zum Gemeindeplatz!“, um viele Menschen mit Spaß und Spiel und sportlichen Aktivitäten zu unterhalten. So war es auch in diesem Jahr!

## Gemeindeämter/Bürgerbüros

### Postanschrift Teichwolframsdorf:

Steinberg 1, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf  
Telefon: (03 66 24) 202 03/Telefax: (03 66 24) 204 55

### Postanschrift Mohlsdorf:

Straße der Einheit 6, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf  
Telefon: (0 36 61) 4 53 00/Telefax: (0 36 61) 4 53 17  
E-Mail: [verwaltung@md-td.de](mailto:verwaltung@md-td.de), Internet: [mohlsdorf-teichwolframsdorf.eu](http://mohlsdorf-teichwolframsdorf.eu)

### Öffnungszeiten der Verwaltung und der Bürgerbüros:

	Mohlsdorf	Teichwolframsdorf
Montag	geschlossen	geschlossen
Dienstag	9:00–12:00 Uhr und 14:00–16:00 Uhr	9:00–12:00 Uhr und 14:00–18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	geschlossen
Donnerstag	9:00–12:00 Uhr und 14:00–18:00 Uhr	9:00–12:00 Uhr und 14:00–16:00 Uhr
Freitag	9:00–12:00 Uhr	9:00–12:00 Uhr

Weitere Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung. Die Bürger der Gemeinden können, unabhängig von ihrem Wohnort, beide Bürgerbüros/Einwohnermeldeämter nutzen.

## Sprechzeiten

### Ortschaftsbürgermeister

1. Dienstag im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung
- **Mohlsdorf (Herr Michael Täubert)**  
Greizer Straße 23, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf  
Tel.: (0 36 61) 4 54 60
  - **Teichwolframsdorf (Herr Gerd Halbauer)**  
Steinberg 1, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf  
Tel.: (0 36 62 4) 2 02 04

### Schiedsstelle Mohlsdorf-Teichwolframsdorf

Die Sprechzeiten der Schiedsstelle können jederzeit individuell vereinbart werden. Terminvereinbarungen bitte telefonisch unter (0 36 61) 4 53 00 oder per E-Mail [schiedsstelle@md-td.de](mailto:schiedsstelle@md-td.de)

### Kontaktbereichsbeamter Herr Salusa

Aus dienstlichen Gründen fallen die Sprechstunden vorerst aus. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Polizeiinspektion Greiz unter der Rufnummer (0 36 61) 62 10.

## Hinweise

### Redaktionsschluss

Das nächste Amtsblatt der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf erscheint **am Samstag, 05. Dezember 2015**. Annahmeschluss hierzu ist **am Montag, 16. November 2015, 12:00 Uhr** in der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf. **Redaktionsschluss für die Januar-Ausgabe ist bereits am 07. Dezember 2015!** Wir bitten um Beachtung!

### Verteilung der Amtsblätter

Das von der Firma Tischendorf beauftragte Unternehmen ist bemüht, jedem Haushalt der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf das Amtsblatt am Erscheinungstag zuzustellen. Sollte es Probleme bei der Zustellung des Amtsblattes geben, bitten wir Sie, die Firma Tischendorf in Greiz, Telefon: (0 36 61) 6 29 30 umgehend zu informieren.

## Wichtige Rufnummern

<b>Rettungsleitstelle Gera</b> (Auskunft zum ambulanten Notfalldienst)	(03 65) 41 21 76 (03 65) 4 88 20
<b>Frauen in Not</b> Frauenschutzhaus in Greiz Kreisstelle für Diakonie Greiz, Kirchplatz 3	(0 36 61) 31 68 (0 36 61) 26 17
<b>Kinder- und Jugendschutzdienst</b> Diakonie-Verein Carolinenfeld e.V. „Die Insel“	(0 36 61) 4 42 58 98 (0 36 61) 4 42 58 99
<b>Sorgentelefon</b>	(08 00) 0 08 00 80
<b>Tierärztlicher Notdienst</b> Dr. H.-D. Gerstner, Carolinenstraße 44	(0 36 61) 45 61 30
<b>Kindertagesstätten</b> „Regenbogen“ in Mohlsdorf „Sonnenschein“ in Teichwolframsdorf „Gänseblümchen“ in Waltersdorf	(0 36 61) 43 25 55 (0 36 62 4) 2 03 53 (0 36 62 3) 2 04 14
<b>Schulen</b> Freie Regelschule Reudnitz Grundschule Mohlsdorf Grundschule Teichwolframsdorf	(0 36 61) 43 25 47 (0 36 61) 4 25 83 (0 36 62 4) 2 22 81
<b>Landratsamt Greiz</b>	(0 36 61) 87 60
<b>Stromversorgung</b> Kundenzentrum Weida	(0 36 60 3) 53 48 00
<b>TEAG Thür. Energie AG</b> Service-Nummer	(0 36 41) 8 17 11 11
<b>TEN Thür. Energienetze GmbH</b> Störungsnummer Strom Störungsnummer Erdgas	(0 36 1) 73 90 73 90 (08 00) 6 86 11 77
<b>Zweckverband TAWEG Greiz</b>	(0 36 61) 61 70
<b>Entsorgungsgesellschaft „Umwelt“ Mehla</b>	(0 36 62 2) 56 80
<b>Abfallwirtschaftszweckverband</b> (Grobmüll) (Service-Nr.)	(0 36 61) 47 80 20 (0 36 5) 8 33 21 50
<b>Geraer Umweltdienste GmbH &amp; Co. KG</b> Gelbe Tonne	(08 00) 8 40 03 73
<b>Sparkasse Mohlsdorf/Teichwolframsdorf</b>	(0 36 5) 8 22 00
<b>Pfarramt Mohlsdorf</b>	(0 36 61) 4 27 00
<b>Pfarramt Reinsdorf</b>	(0 36 61) 6 34 01
<b>Gemeinschaftspraxis Mohlsdorf</b> Frau Dr. med. Möhring/Frau Dipl.-Med. Rohleder	(0 36 61) 43 21 21
<b>Arztpraxis Reudnitz</b> Frau Dipl.-Med. A. Ebert	(0 36 61) 43 22 44
<b>Arztpraxis Teichwolframsdorf</b> Herr Dr. Thomas Helmer	(0 36 62 4) 2 03 58
<b>Zahnarzt</b> Fachzahnärztin Dr. med. dent. Undine Adler Dr. med. dent. Ingrid Dornheim Dipl.-Stom. Holger Schneidenbach	(0 36 61) 26 12 (0 36 62 4) 2 02 56 (0 36 62 4) 2 02 26
<b>„Kleeblatt“ Hauskrankenpflege GmbH</b> Frau Uta Tautz und Frau Corina Richter	(0 36 61) 32 39
<b>Naturheilpraxis Silke Sturm</b>	(0 36 61) 45 78 00
<b>Tierarztpraxis Dipl.-Vet.-Med. Gerd Reinhold</b>	(0 36 62 4) 2 04 96
<b>Postpoint Kahmer</b>	(0 36 61) 43 32 54
<b>Fahrdienste</b> Herr Andreas Trommer Herr Edgar Schneider	(0 36 61) 43 36 72 (0 36 62 4) 2 04 56
<b>„Bienenschwarm-Hotline“</b> Imkerei Wünscher & Rößler, Reudnitz	(01 71) 4 60 63 06
<b>encoLine Service-Nummer</b> René Böttcher (Ansprechpartner)	(0 36 5) 8 33 73 37 (01 74) 3 03 32 31
<b>encoLine Service-Techniker</b> Computerservice von A–Z, H. Pelz	(0 36 61) 45 34 42

## Amtliche Bekanntmachungen

### In der 7. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf am 25.08.2015 wurde folgender Beschluss gefasst:

#### Beschluss-Nr. 50 – 07/2015

Der Gemeinderat der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf beschließt, dass der Aufwand für die Erneuerung und Verbesserung der Straßenbeleuchtungsanlage, des Gehweges und der Straßenentwässerung an der Anlage „Ortsdurchfahrt“ Teichwolframsdorf in fünf Abschnitten, wie folgt:

1. Ortsausgang Teichwolframsdorf (Richtung Langenbernsdorf) bis Kreuzung Bahnhofstraße
  2. Kreuzung Bahnhofstraße bis Einmündung Ronneburger Straße
  3. Einmündung Ronneburger Straße bis Einmündung Kirchstraße
  4. Einmündung Kirchstraße bis Einmündung Bergstraße
  5. Einmündung Bergstraße bis Ortsausgang Teichwolframsdorf (Richtung Neumühle) sowie im Wege der Kostenspaltung abzurechnen ist.
- mehrheitlich*

### In der 6. Hauptausschusssitzung der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf am 08.09.2015 wurde folgender Beschluss gefasst:

#### Beschluss-Nr. 08 – 06/2015

Der Hauptausschuss der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf beschließt die Deckung der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 18.026,39 € bei Haushaltsstelle 462400 718000 – Zuschuss an AWO über die Haushaltsstelle 900000 003000 Gewerbesteuer-Mehreinnahmen.

*mehrheitlich*

### Änderungsbeschluss Nr. 1

#### Az.: 2-5-0395

Änderung des Verfahrensgebietes des freiwilligen Landtauschverfahrens in Teilen der Gemarkung Herrmannsgrün „Ernst-Thälmann-Straße“

Nach § 8 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546) zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dez. 2008 (BGBl. I S. 2794) in Verbindung mit der Thüringer Verordnung über die Zuständigkeiten der Flurneuordnungs-, Flurbereinigungs- und Siedlungsbehörden vom 17.03.2014 (GVBl. S. 150), zuletzt geändert durch die erste Verordnung zur Änderung der Thüringer Verordnung über die Zuständigkeiten der Flurneuordnungs-, Flurbereinigungs- und Siedlungsbehörden vom 28.11.2014 (GVBl. S.723), wird das mit Beschluss des Amtes für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera vom 16. Februar 2005, Az.: 2-6-0276 und mit Änderungsbeschluss Nr. 1 vom 07. November 2005 festgestellte Verfahrensgebiet wie folgt geändert:

1. Zum freiwilligen Landtauschverfahren wird zugezogen:  
Gemarkung Mohlsdorf  
Flur 12  
Flurstück 125/2

Das Verfahrensgebiet vergrößert sich hierdurch um 400 m<sup>2</sup>.

#### Anmeldung von Rechten

Die Beteiligten werden aufgefordert, Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am freiwilligen Landtauschverfahren berechtigen, innerhalb von drei Monaten nach Bekanntgabe dieses Beschlusses beim Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera, Burgstraße 5 in 07545 Gera anzumelden. Werden Rechte erst nach Ablauf dieser Frist angemeldet, so kann das Amt

für Landentwicklung und Flurneuordnung die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines oben angeführten Rechtes muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

**Auslegung des Beschlusses:** Eine Ausfertigung dieses Beschlusses mit Gründen liegt zwei Wochen lang nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung in der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, Straße der Einheit 6, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, während der Dienststunden zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

**Gründe:** Zur Umsetzung einer Vereinbarung zwischen der Ordnungsnummer 247.01 und der Ordnungsnummer 40.00 wird das Flurstück 125/2, Gemarkung Mohlsdorf, Flur 12 zu dem Verfahren hinzugezogen.

**Rechtsbehelfsbelehrung:** Gegen diesen Beschluss kann innerhalb einer Frist von einem Monat nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera, Burgstraße 5 in 07545 Gera einzulegen. Wird der Widerspruch schriftlich eingelegt, ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf der Frist bei der Behörde eingegangen ist.

*Jens Lüdtko, Amtsleiter*

### Neuerung bei Wohnungswechsel ab November 2015

**Auszug aus dem Bundesmeldegesetz (BMG) vom 03.05.2013 (BGBl. S. 1084) geändert durch Gesetz vom 20.11.2014 (BGBl. S. 1731)**

#### § 17 Anmeldung, Abmeldung

- (1) Wer eine Wohnung bezieht, hat sich innerhalb von zwei Wochen nach dem Einzug bei der Meldebehörde anzumelden.
- (2) Wer aus einer Wohnung auszieht und keine neue Wohnung im Inland bezieht, hat sich innerhalb von zwei Wochen nach dem Auszug bei der Meldebehörde abzumelden. Eine Abmeldung ist frühestens eine Woche vor Auszug möglich; ...

#### § 19 Mitwirkung des Wohnungsgebers

- (1) Der Wohnungsgeber ist verpflichtet, bei der An- oder Abmeldung mitzuwirken. Hierzu hat der Wohnungsgeber oder eine von ihm beauftragte Person der meldepflichtigen Person den Einzug oder den Auszug schriftlich oder elektronisch innerhalb der in § 17 Abs. 1 oder 2 genannten Fristen zu bestätigen. Er kann sich durch Rückfrage bei der Meldebehörde davon überzeugen, dass sich die meldepflichtige Person an oder abgemeldet hat. Die meldepflichtige Person hat dem Wohnungsgeber die Auskünfte zu geben, die für die Bestätigung des Einzugs oder des Auszugs erforderlich sind. Die Bestätigung nach Satz 2 darf nur vom Wohnungsgeber oder einer von ihm beauftragten Person ausgestellt werden.
- (6) Es ist verboten, eine Wohnungsanschrift für eine Anmeldung nach § 17 Abs. 1 einem Dritten anzubieten oder zur Verfügung zu stellen, obwohl ein tatsächlicher Bezug der Wohnung durch einen Dritten weder stattfindet noch beabsichtigt ist.

## Informationen der Gemeindeverwaltung

### Der Winter steht vor der Tür ...

„Frau Holle“ steht in den Startlöchern und die Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf ist für den Winterdienst gerüstet. Wir möchten auch diesen Winter unsere Bürgerinnen und Bürger nochmals über die Durchführung des Winterdienstes in unserem Ge-

meindegebiet informieren. Der Winterdienst der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf orientiert sich an einem Dringlichkeitsplan. Wir führen damit einen sogenannten differenzierten Winterdienst durch. Das bedeutet, dass alle Straßen im Gemeindegebiet nach Dringlichkeitsstufen abgearbeitet werden. Für jeden Streubezirk und jedes Einsatzfahrzeug gibt es eine Prioritätenliste nach Dringlichkeitsstufen der zu räumenden Straßen. Höchste Priorität haben gefährliche Straßenabschnitte, Steigungen, viel befahrene Straßen und Kreuzungen. Zur „Dringlichkeitsstufe 1“ zählen deshalb besondere Gefahrenstellen, Hauptverkehrsstraßen, Durchgangsstraßen, Straßen mit Linien des öffentlichen Nahverkehrs oder Schulbus, Zufahrten zu Feuerwehren, wichtige Sammelstraßen sowie Gehwege, die im Zuständigkeitsbereich der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf liegen, die geräumt und gestreut werden. In „Stufe 2“ befinden sich beispielsweise Verbindungsstraßen und Wohnstraßen und in der „Stufe 3“ Anliegerstraßen, Nebenstraßen, Sackgassen, Verbindungswege und übrige Verkehrsflächen. Den Räum- und Streuplan einschließlich Einsatzplan finden Sie auf unserer Internetseite [www.mohlsdorf-teichwolframsdorf.eu](http://www.mohlsdorf-teichwolframsdorf.eu). Auch in diesem Jahr gewährt der Freistaat Thüringen der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf eine Zuwendung im Rahmen des „Hilfspaketes für den Winterdienst auf Ortsdurchfahrten von Bundes- und Landesstraßen“. Auch wenn damit nicht die gesamten Kosten des Winterdienstes von durchschnittlich 100.000 €/Jahr gedeckt werden können. Das heißt wenn es schneit und glatt wird, ist der Einsatz aller Bürger der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf gefragt. Während die Gemeinde sich um Straßen und Radwege kümmert, ist die Räum- und Streupflicht durch die Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Teichwolframsdorf vom 18.10.2004 und der Gemeinde Mohlsdorf vom 17.11.1994 den Straßenanliegern übertragen.

#### **Wann Sie räumen müssen:**

– Schnee und Eis müssen in der üblichen Verkehrszeit (07:00 Uhr bis 20:00 Uhr) geräumt werden.

#### **Was Sie räumen müssen:**

- die Gehwege und Zugänge zu Überwegen vor Ihren Grundstücken in einer solchen Breite, dass der Verkehr nicht mehr als unvermeidbar beeinträchtigt wird.
- Wenn kein Gehweg vorhanden ist, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,5 m Breite entlang der Grundstücksgrenze. Dies betrifft in den meisten Fällen Anliegerstraßen.
- Bei Straßen mit einseitigem Gehweg sind sowohl die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke als auch die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke zum Winterdienst auf diesem Gehweg verpflichtet. In Jahren mit gerader Endziffer sind die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke, in Jahren mit ungerader Endziffer die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke verpflichtet.
- Mündet in Straßen mit einseitigem Gehweg auf der dem Gehweg gegenüberliegenden Seite eine Straße ein, so sind die Eigentümer oder Besitzer der Eckgrundstücke verpflichtet, zusätzlich zu der vorstehend festgelegten Gehwegfläche auch den Teil des Gehweges von Schnee zu räumen, der gegenüber der einmündenden Straße liegt, und zwar jeweils bis zur gedachten Verlängerung der Achse der einmündenden Straße.
- Denken Sie auch daran, Rinnsteine, Gullys und Hydranten schneefrei zu halten.
- Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang in einer Breite von mindestens 1,5 Meter zu räumen.

#### **Welches Streumaterial:**

- vor allem Sand, Splitt und ähnliches abstumpfendes Material
- Salz darf nur in geringen Mengen zur Beseitigung festgetretener Eis- und Schneerückstände verwendet werden. Die Rückstände müssen nach ihrem Auftauen sofort beseitigt werden.

Wenn tagsüber öfters Schnee fällt oder Glätte auftritt, ist bei Bedarf auch wiederholt zu räumen und zu streuen. Schnee und Eis von Grundstücken dürfen nicht auf den Gehweg oder die Fahrbahn geschafft werden! Wer seinen Räumpflichten nicht nachkommt, handelt

ordnungswidrig. Das wichtigste Ziel für uns alle ist es, Unfälle zu vermeiden. Jeder Einzelne kann seinen Beitrag dazu leisten, dass der Winterdienst für alle zufriedenstellend abläuft. Rücksichtnahme auf die Mitmenschen ist in dieser Zeit oberstes Gebot. Und auch bei besserer Organisation bringt die Winterzeit immer Beeinträchtigungen mit sich. Bitte haben Sie hierfür Verständnis und helfen Sie mit.

**Für Fragen stehen wir Ihnen zu den Bürozeiten unter Telefon (03 66 24) 22 46 08 und 22 46 09 zur Verfügung.**

*Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf*

## **Hinweise der Unteren Abfallbehörde zum Verbrennen von trockenem Baum- und Strauchschnitt:**

Mit der Änderung des Kreislaufwirtschaftsgesetzes des Landes Thüringen und der damit verbundenen Änderung der Thür. Pflanzenabfallverordnung i. V. m. der Allgemeinverfügung des Landratsamtes Greiz ist das Verbrennen von trockenem Baum- und Strauchschnitt im Gebiet des Landkreises Greiz nicht mehr gestattet. Auch für alle folgenden Jahre ist kein Zeitraum für eine Verbrennung gegeben. Alternativen, um den Gehölz- und Strauchschnitt zu entsorgen, sind wie folgt:

1. bis zu einem m<sup>3</sup> kann es kostenfrei in Recyclinghöfen in den Monaten März und November abgegeben werden
  2. Besorgung einer „Grünschnittkarte“, welche 1 Jahr lang berechtigt, für 12,00 € im Recyclinghof solchen Verschnitt pro Anlieferung bis zu 1 m<sup>3</sup> abzugeben
  3. Für die Gartenanlagen: Kauf/Anschaffung eines Shredders/Häckslers, bei dem sich alle Gartenpächter an den Kosten beteiligen
- Der Abfall-Wirtschaftszweck-Verband Ostthüringen (AWV) ist der Aufgabenträger der kommunalen Abfallentsorgung. Er stellt auf seiner Internetseite [www.awv-ot.de](http://www.awv-ot.de) eine Liste aller Recyclinghöfe im Landkreis Greiz und Gera zur Verfügung. Von den Recyclinghöfen richten folgende 3 Standorte gesonderte Öffnungszeiten ein:
- Gera, Berliner Straße – jeden Samstag von 09:00–12:00 Uhr
  - Berga, August-Bebel-Straße 5 (Containerdienst Adler) – Samstag, den 07.11.2015 von 08:00–12:00 Uhr
  - Münchenbernsdorf, Thomas-Müntzer-Straße 29 („Umwelt“ Entsorgungs- und Straßenservice GmbH) – Samstag, den 14.11.2015 von 09:00–12:00 Uhr

Sollten weitere Fragen bestehen, ist der AWV unter der (03 65) 8 33 21 22 und 8 33 21 23 oder unter der (03 661) 47 80 20 und 47 80 21 telefonisch erreichbar.

## **Förderprogramm Dorferneuerung in Waltersdorf, Gottesgrün und Kahmer**

Im Rahmen des Förderprogrammes der Dorferneuerung in Thüringen wurde Waltersdorf im Juni 2014 als Förderschwerpunkt der Dorferneuerung für die Jahre 2016 bis 2020 durch das Ministerium für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt des Freistaates Thüringen (jetzt Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft) anerkannt. In den Ortsteilen Gottesgrün und Kahmer gilt die Förderperiode noch bis 2017. Damit besteht in dieser Anerkennungsperiode sowohl für die Kommune als auch für Privatpersonen die Möglichkeit, entsprechende Baumaßnahmen in diesen Ortsteilen durch das Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera mittels Zuschuss gefördert zu bekommen.

Vor Beantragung von Fördermitteln durch die Bürger ist eine intensive Beratung durch den Ortsplaner hinsichtlich der Möglichkeiten und Förderfähigkeit durchzuführen. Die Beratung erfolgt im Auftrag und in Koordination über die Gemeindeverwaltung/Bauverwaltung. Terminvereinbarungen bitte unter der Tel.-Nr.: (03 66 24) 22 46 08 bzw. 22 46 09. Alle Leistungen von Erstberatung über Mitwirkung bei Antragstellung bis hin zur Unterstützung bei der Abrechnung sind für die Betroffenen kostenfrei. Für die Beratungsleistungen hat die Gemeinde das Planungsbüro Metzner, Ignaczak & Partner Gera vertraglich ge-

bunden, welches die Dorfentwicklungsplanungen für die drei Ortsteile erarbeitet hat und damit die örtlichen Verhältnisse gut kennt.

Bitte beachten Sie, dass die Anträge für das laufende Förderjahr bis zum 15.01. einzureichen sind. Der Beratungszeitraum endet dementsprechend zum 30.11. des lfd. Jahres. Das Planungsbüro aus Gera wird nach Abstimmung dann mit Ihnen Gesprächstermine vereinbaren.

Am 22. September 2015 wurde die neue Richtlinie veröffentlicht und damit rechtskräftig. Unverändert beträgt der Zuschuss für bewilligte investive Maßnahmen (es besteht kein Rechtsanspruch auf Förderung) 35 % der förderfähigen Ausgaben bis maximal 15.000 € Zuschuss pro Objekt. Dies betrifft Handwerkerleistungen zur Beseitigung funktionaler und gestalterischer Mängel an der äußeren baulichen Hülle. Wieder aufgenommen ist auch die Förderung von Eigenleistungen, jedoch beschränkt sich der Empfängerkreis auf Gemeinden und Verbände, Teilnehmergeinschaften und gemeinnützige Vereine. Weitergehende Fördermöglichkeiten ergeben sich aus Vorhaben, die nachweislich der dörflichen Entwicklung dienen. Diese erfordern jedoch eine individuelle Abstimmung.

Weitergehende Informationen zur Dorferneuerung erhalten Sie im Internetauftritt des Freistaates Thüringen unter: <http://www.thueringen.de/th9/tmil/laendlicheraum/entwicklung/dorferneuerung/index.aspx>

## Website unserer Gemeinde neu gestaltet

Aktuell wird die Website unserer Gemeinde [www.mohlsdorf-teichwolframsdorf.eu](http://www.mohlsdorf-teichwolframsdorf.eu) neu strukturiert, gestaltet und programmiert. Neben allen Formularen, Satzungen und Informationen für unsere Bürger soll auch ein Onlineverzeichnis für unsere Wirtschaft entstehen. Unternehmer, Freiberufler und Gewerbetreibende haben die Möglichkeit, einen kostenlosen Basiseintrag mit Adresse und Telefonnummer zu platzieren. Hier stehen folgende Kategorien zur Verfügung: Dienstleistung, Fachgeschäfte, Gastro und Landwirtschaft, Handwerk, Gesundheit & Wellness. Bitte senden Sie bis zum 15.11.2015 eine e-Mail an [website@md-td.de](mailto:website@md-td.de) falls Sie in das Wirtschaftsverzeichnis mit aufgenommen werden möchten. Bitte nennen Sie hierzu auch die gewünschte Kategorie.

Außerdem freuen wir uns auch über jeden Wunsch, jeden Hinweis oder jede Kritik zur Seitengestaltung, um unsere neue Website noch bürgerfreundlicher zu gestalten. Bitte verwenden Sie dazu ebenfalls die o.g. Mailadresse. Wir freuen uns über Ihre Meinungen.

## Personelle Unterstützung für den gemeindlichen Bauhof

Die 6 fest angestellten Beschäftigten des gemeindlichen Bauhofes erhalten Unterstützung bei der Bewältigung der Aufgaben zur Verbesserung des Ortsbildes in den Ortschaften Mohlsdorf und Teichwolframsdorf.



Über die vom Jobcenter des Landratsamtes Greiz geförderte Maßnahme waren in der Zeit von Mai bis Oktober 2015 Herr Joachim Scheibe, Herr Dietrich Thomas, Herr Helmut Bernadowitz und Herr Dietrich Thomas tätig. Da der gemeindliche Bauhof als Einsatzstelle im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes anerkannt ist, konnten für Herrn

Divo Gersdorf, Frau Gaby Serchen, Herrn Frank Schättling, Herrn Ingo Serchen, Herrn Mario Schönfelder und Herrn Enrico Dinger Vereinbarungen über einen Zeitraum von 12 Monaten mit dem Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben abgeschlossen werden. Tätigkeitsfelder im Gemeindegebiet waren die Grünflächenpflege, Pflege und Sauberhaltung der Spielplätze und der Ortschaften, Reparaturarbeiten an Bänken und Wanderwegeeinrichtungen sowie vieles mehr. Die Bundesfreiwilligendienstler werden die Beschäftigten des Bauhofes noch bei der Bewältigung des anstehenden Winterdienstes unterstützen. Ohne diese zusätzlichen Hände wären die durch den gemeindlichen Bauhof zu leistenden Aufgaben nicht in vollem Umfang händelbar. Auf diesem Wege bedanke ich mich für die geleistete Arbeit.

*Pampel, Bürgermeisterin*

## Informationsveranstaltung Erdgasanschluss Kleinreinsdorf

Zur Informationsveranstaltung mit der Thüringer Energienetze und Thüringer Energie AG am **23. November 2015 um 19:00 Uhr im Gasthof „Zum heiteren Blick“** laden wir alle interessierten Einwohner von Kleinreinsdorf herzlich ein.

## Jetzt den Anschluss nicht verpassen Netzanschluss Erdgas für nur 999 Euro!

Sehr geehrte Einwohner von **Kleinreinsdorf**, aufgrund des großen Interesses an einer Versorgung mit Erdgas möchte die Thüringer Energie ab 2016 Erdgas zu Ihnen bringen.

### Von diesen Vorteilen profitieren Sie:

- Standardhausanschluss Erdgas für nur 999 Euro statt bisher 2.400 Euro
- persönliche Beratung zu Fördermöglichkeiten einer kostengünstigen Umstellung auf Erdgas

In Vorbereitung der Baumaßnahme bittet die Thüringer Energie alle Interessenten, sich noch einmal bei ihrer Gemeinde zu melden. Zur Unterbreitung von Netzanschlussverträgen werden im Zeitraum bis Dezember 2015 persönliche Beratungen durch die Thüringer Energie durchgeführt. Sie haben bereits jetzt Fragen? Wir beraten Sie gern:

- **Ansprechpartner für den Netzanschluss Erdgas**  
Herr Thomas Milker, Telefon 03641 69-4843  
[thomas.milker@thueringer-energienetze.com](mailto:thomas.milker@thueringer-energienetze.com)
- **Ansprechpartner für den technischen Anschluss Erdgas**  
Herr Thomas Löffler, Telefon 03641 69-4247  
[thomas.loeffler@thueringer-energienetze.com](mailto:thomas.loeffler@thueringer-energienetze.com)

Weitere Informationen unter [www.thueringer-energienetze.com](http://www.thueringer-energienetze.com)

## Vermietung/Verpachtung

### Gärten:

- Gartenanlage „Am Hummelsberge“ – Gemarkung Reudnitz, Flur 2, Flurstücke 212 – Größe 258 qm, 220 – Größe 360 qm, 179/2 – Größe 727 qm
- Cunsdorfer Straße – Gemarkung Kahmer, Flur 6, Flurstücke 122/11 – 312 qm, 122/13 – Größe 319 qm, 122/14 – Größe 324 qm, 122/18 – Größe 427 qm, 122/9 – 296 qm
- Ronneburger Straße – Gemarkung Teichwolframsdorf, Flur 5, Teilflurstücke 545/1 – Größe 620 qm

### PKW-Stellplätze:

- Straße des Friedens – Gemarkung Reudnitz

Interessenten melden sich bitte schriftlich in der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, Steinberg 1, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf. Postanschrift: Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, Straße der Einheit 6, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf.

## Gemeindesteuern werden am 15. November 2015 fällig

Die Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf weist alle Steuerpflichtigen, die kein Bankeinzugsverfahren haben, darauf hin, dass zum 15. November folgende Steuern fällig werden: Grundsteuer A + B. Wir möchten Sie auf das Abrufverfahren aufmerksam machen und Ihnen empfehlen, uns zu beauftragen, in Zukunft die von Ihnen zu entrichtenden Beträge unmittelbar von Ihrem Bank- oder Postscheckkonto abzurufen. Das bringt für Sie manche Vorteile: Sie brauchen keine Überweisungen auszuschreiben, sparen den Weg zum Geldinstitut und damit Zeit. Sie zahlen keine Dauerauftragsgebühr und sparen dadurch Geld. Sie zahlen die Abgaben immer in der richtigen Höhe und zum richtigen Zeitpunkt. Dadurch können Sie nicht mit Mahngebühren belastet werden. Sie erleichtern auch uns die Arbeit und helfen, den Verwaltungsaufwand so gering wie möglich zu halten. Sie gehen kein Risiko ein, denn Sie können den Abbuchungsauftrag jederzeit widerrufen und haben die Möglichkeit, im Einzelfall rechtzeitig dem Abruf zu widersprechen. Nehmen Sie deshalb an diesem modernen Zahlungsverfahren teil.

Vordrucke gibt es im Bürgerbüro Mohlsdorf und Teichwolframsdorf. (Bestehende Steuerbescheide gelten solange, bis ein neuer Bescheid ergeht.)

## Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Berga/E. verkauft mehrere landwirtschaftlich genutzte Grundstücke in den Gemarkungen Albersdorf und Tschirma. Die vollständige Ausschreibung finden Sie auf: [www.stadt-berga.de/News](http://www.stadt-berga.de/News)

## Der Zweckverband TAWEG informiert: Wasserzähler rechtzeitig vor Frost sichern

Wenn es zu einem Frostschaden kommt, gehen die Kosten zu Lasten des Wasserabnehmers. Der Zweckverband TAWEG bittet deshalb alle Grundstückseigentümer, die folgenden Hinweise zu berücksichtigen und im eigenen Interesse darauf zu achten, dass die Wasserleitungen und Wasserzähler ausreichend geschützt sind. Nach der Satzung des Zweckverbandes TAWEG ist der Grundstückseigentümer verpflichtet, den Wasserzähler vor Abwasser, Schmutz- und Grundwasser sowie vor Frost zu schützen. Denn ist die Wasserleitung einmal eingefroren, steht kein Trinkwasser mehr zur Verfügung und der Grundstückseigentümer hat zusätzliche Aufwendungen für die Reparatur an der Leitung und Wasserzähler und eventuell sich ergebender Schäden am Gebäude oder Inventar. Die Kosten für den Austausch eines Frostzählers betragen 78,29 € zzgl. Mehrwertsteuer. Sind zusätzlich Leitungen oder Absperrventile beschädigt und gibt es Folgeschäden, wird es wesentlich teurer. Schützen Sie Wasserzähler einschließlich der Leitungen, vor allem in Kellerräumen, an Außenwänden, Garagen und Schächte vor Frost! Gefriert das Wasser, dehnt es sich aus und bringt das 15 mm dicke Zählerglas und auch die Leitungen zum Platzen. Während eine Wasserleitung bei leichtem Frost einfriert und nach dem Auftauen unbeschädigt bleiben kann, ist der Wasserzähler auf Grund des Glases viel empfindlicher. Mit Eintritt der Kälte sind in Kellern und in der Nähe von Wasserleitungen, Türen und Fenster geschlossen zu halten. Beschädigte Fensterscheiben und schlecht schließende Türen sind dringend instand zu setzen. Fenster und Türen sind abzudichten, damit Luftzug vermieden wird. Besonders frostgefährdete Leitungsteile sollen mit Isolierstoffen umwickelt werden. Hierzu eignen sich am besten Styropor, Schaumstoff, Pappe, Stroh, Säcke, Textilien und Holzwole. Auch im Baumarkt gibt es Isoliermaterial. Dabei sind Dämmstoffe unbedingt trocken zu halten. Wasserzählerschächte im Freien müssen gut abgedeckt werden. Durch Einlegen von Isolierstoffen kann die Frosteinwirkung gemindert werden. Der Wasserzähler sollte aber zugänglich bleiben. Deshalb ist der Dämmstoff auf einer herausnehmbaren Einlage (z.B. Holzplatte als Zwischenboden) zu lagern. Nicht benötigte Leitungen wie zum Beispiel Gartenleitungen oder Leitungen in Waschküchen und Garagen sind vollständig zu entleeren. Denken Sie auch an Ihre Wasserleitungen, wenn Sie längere Zeit abwesend sind. Ist die Wasserleitung doch eingefroren, ist sie wieder aufzutauen, da die Sprengwirkung des Eises mit der Ausweitung des Eispfropfens wächst. Auf keinen Fall sind hierfür Infrarotstrahler oder offenes Feuer, wie Kerzen, Schweiß-, Löt- oder Gasbrenner zu verwenden. Sonst riskiert man nicht nur das Platzen der Leitung, sondern auch einen Brandschaden. Für das Auftauen gefrorener Leitungen können heiße Tücher, Fön, Heizlüfter oder Heizmatten verwendet werden. Bei Einfrierungen in der Hausinstallation sollte sicherheitshalber, um größere Schäden abzuwenden, ein anerkannter Installateur-Fachbetrieb zu Hilfe gerufen werden. Ist der Wasserzähler oder die Wasserleitung bis zum Zähler eingefroren, informieren Sie umgehend den Zweckverband TAWEG. Für Schadensmeldungen stehen die Mitarbeiter rund um die Uhr unter (03661) 61 70 zur Verfügung.

Ihr Zweckverband TAWEG

*Ihr Zweckverband TAWEG*

## Informationen aus dem Gemeindegebiet

### Information zur Einschulung im Schuljahr 2016/17 an der Staatlichen Grundschule Mohlsdorf

#### Informationseleternabend:

Für die Eltern der Schulanfänger 2016 findet am Montag, 23.11.2015 um 19:00 Uhr in der GS Mohlsdorf ein 1. Informationseleternabend statt, zu dem hiermit herzlich eingeladen wird. Es werden Hinweise zur Schulanmeldung, zur Schulvorbereitung und zum Einschulungsverfahren gegeben.

#### Anmeldung der schulpflichtigen Kinder für das Schuljahr 2016/17

1. Alle Kinder, die bis zum 1. August 2016 sechs Jahre alt werden sind schulpflichtig.
2. Lt. § 119 Thüringer Schulordnung sind die Erziehungsberechtigten verpflichtet, ihre Kinder zum Schulbesuch anzumelden.
3. Die Erziehungsberechtigten melden ihre schulpflichtigen Kinder bitte in der Schulleitung der GS Mohlsdorf zu folgenden Terminen an:  
Donnerstag, 10.12.15: 09:00 – 18:00 Uhr  
Montag, 14.12.15: 09:00 – 11:00 Uhr und 13:30 – 14:30 Uhr  
Ihr Kind können Sie zur Anmeldung mitbringen!
5. Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch vorzulegen.
6. Sollte die Anmeldung zu diesen Terminen nicht möglich sein, vereinbaren Sie bitte mit der Schulleitung der Grundschule (03661/42583) einen anderen Zeitpunkt. Die Anmeldung muss spätestens bis 17.12.2015 erfolgt sein.
7. Zu den schulärztlichen Untersuchungen im Frühjahr 2016 erhalten die Eltern Einladungen vom Gesundheitsamt über die Kindereinrichtungen.

*B. Michalak, Schulleiterin*

### Die Grundschule Teichwolframsdorf informiert Einladung zum Elternabend

Sehr geehrte Eltern der Schulanfänger 2016, es ist bald soweit, der Termin der Schulanmeldung für Ihr Kind rückt heran. Schulpflicht besteht für alle Kinder, die bis einschließlich 1. August 2016 sechs Jahre alt werden. Kinder, die am 30. Juni 2016 mindestens 5 Jahre alt sind, können auf Antrag der Eltern eingeschult werden. Wir laden Sie herzlich zum 1. Informationseleternabend ein, der am 17. November 2015 um 19:00 Uhr in der Grundschule Teichwolframsdorf stattfinden wird. Bitte ermöglichen Sie Ihre Teilnahme, da an diesem Abend die genauen Termine für die Schuleinschreibung Ihres Kindes vergeben werden.

*Herzliche Grüße, gez. K. Vogel, Schulleiterin*

## Ein ereignisreiches Herbstfest für die Kinder der Kita „Sonnenschein“

Eine schöne Tradition ist jedes Jahr das Herbstfest, welches wir am 13.10.15 feierten. Die Kinder bringen Körbe mit Früchten des Herbstes, verschiedenen Backzutaten und andere Lebensmittel für ein gesundes Frühstück und Vesper mit. Höhepunkt an diesem Tag ist ein kleines Programm, in dem alle Kinder und Erzieherinnen mit Liedern, Tänzen, Gedichten und Rollenspielen den Herbst preisen. Im Vorfeld wurden mit den Kindern die Zimmer und die Diele geschmückt, Projekte und Experimente durchgeführt, Lieder und Gedichte gelernt und kleine Theaterstücke eingeübt. Das Herbstfest ist der Beginn unserer Herbstwoche. An den anderen Tagen wird das Mitgebrachte dann von den Kindern und Erzieherinnen verarbeitet. Es werden Kuchen oder Pizza gebacken und Obst- und Gemüsesalate hergestellt.

Wir möchten uns bei allen Eltern noch einmal recht herzlich für die liebevoll gestalteten und gefüllten Herbstkörbchen bedanken. Es ist jedes Jahr ein wunderschönes buntes Ensemble, wenn alle Körbe in der Diele aufgebaut sind. An diesem Tag gab es aber auch noch einen weiteren Höhepunkt für unsere Kita, zu der wir auch liebe Gäste begrüßen durften. Frau Helgard Groß vom Kreissportbund Greiz überbrachte uns die Verlängerung des Zertifikates zur „Bewegungsfreundlichen Kindertagesstätte“. Wir möchten uns bedanken bei unserem Ortschaftsbürgermeister Gerd Halbauer, Frau Kaiser von der Gemeindeverwaltung, Beate Fuchs von dem Turn- und Sportverein Kleinreinsdorf, Felix Knoll und Sebastian Rademacher vom Sportverein Teichwolframsdorf, Herrn Elßner von der Freiwilligen Feuerwehr, Frau Drath und Frau Elßner vom Elternbeirat, Herrn Jürgen Pinther. Unseren lieben und stets hilfsbereiten Nachbarn für ihre Anwesenheit, Unterstützung sowie die sachlichen und materiellen Zuwendungen. Danke! Danke! Danke! Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns auch bei all denen bedanken, die sich für das Wohl unserer Kinder engagieren und uns das ganze Jahr auf verschiedene Art und Weise unterstützen. Kinder sind unsere Zukunft! Ausreichende Bewegung, gesunde Ernährung und eine liebevolle Betreuung sind die Basis für ihre Entwicklungs- und Erkenntnisprozesse. Ein ganz besonderes Dankeschön an mein ganzes Team, das täglich eine super Arbeit leistet!



Ilona Rohde – im Namen der Kinder und des Teams der Kita „Sonnenschein“

## Jugendfeuerwehr Mohlsdorf sucht wieder Nachwuchs

„Zurzeit suchen wir wieder verstärkt nach Nachwuchs“, lädt Jugendfeuerwart Robert Riedel Kinder und Eltern ein, sich die Arbeit der Jugendfeuerwehr mal genauer anzusehen. Ab sechs Jahren werden Kinder in die Kindergruppe Wasserdrachen aufgenommen, ab zehn bis fünfzehn Jahren in die Jugendgruppe.

In beiden Gruppen steht natürlich das Thema Feuerwehr im Mittelpunkt der Arbeit, jedoch wird das Angebot mit Ausfahrten, Sportdiensten, Zeltlagern, Bastelarbeiten und anderen Höhepunkten bereichert. So bastelten die Wasserdrachen Anfang Oktober Kastanienmännchen und gestalteten Kürbisse. Für die Jugendgruppe stand ein gemeinsames Ausbildungswochenende mit der THW-Jugend aus Reichenbach in Planung. Weil berufsbedingt auch einige Betreuer die Jugendfeuerwehr verlassen haben, sind auch Erwachsene willkommen, die die Nachwuchsgruppe als Betreuer unterstützen wollen.

Nähere Informationen und die nächsten Termine gibt der Jugendwart gern unter Tel. (01 51) 1695 0765 und verweist für erste Eindrücke auf die Facebookseite [www.facebook.com/jf.mohlsdorf](http://www.facebook.com/jf.mohlsdorf), welche man auch ansehen kann, wenn man nicht bei Facebook angemeldet ist.



## Berg- und Wanderfreunde der TSG Concordia Reudnitz waren länderübergreifend unterwegs



Nach den erlebnisreichen Tagen am Achensee war für Ende September eine Wanderung in der Region geplant. Der Köhlersteig sollte dazu abgelaufen werden. Dieser beginnt an der ehemaligen Gaststätte „Göltzschtal“ im thüringischen Greiz und endet am „Echo“ in der Nähe der Göltzschtalbrücke auf sächsischem Gebiet. Es ist ein sehr abwechslungsreicher Weg mit einigen schönen Aussichtspunkten (Hoher Stein, Köhlerspitzen). Am „Echo“ war aber unser Wandertag noch nicht zu Ende. Es ging weiter über Friesen und Kahmer zurück ins Thüringische, nach Gottesgrün. Bei der Familie Klaus Rohleder, bei der wir uns auch auf diesem Weg nochmals bedanken wollen, wurde dieser Tag mit einem zünftigen Fischessen beendet. Anfang Oktober gab es die nächste Wanderung, bei der das Zielgebiet in der Sächsischen Schweiz lag. Ausgangspunkt dieser tollen, aber auch anspruchsvollen Tour war das Kirmitschtal bei Bad Schandau. Der Aufstieg durch die Henschelstiege war dabei ein besonderes Erlebnis. Weiter ging es dann über den Carolafelsen und die Schrammsteinaussicht hinab ins Elbtal, das wir in Postelwitz erreichten. Ein letztes

Stück Fußweg nach Bad Schandau schloss sich noch an. Ein Erlebnis war auch die Fahrt mit der Kirnitzschalbahn, die uns von hier aus zurück zum Ausgangspunkt am Morgen brachte. Unsere Sportgruppe ist aber nicht nur auf Wanderwegen aktiv. Jeden Donnerstag treffen wir uns in der Turnhalle Reudnitz, um uns von 18:00 bis 19:30 Uhr sportlich zu betätigen. Neueinsteiger sind uns dabei herzlich willkommen.

*Klaus Vollstädt*

## Es gibt uns seit 1930...



In diesem Jahr feiern wir 85 Jahre Christliche Ferienstätte in Reudnitz. Ein stolzes Alter für eine Einrichtung dieser Art. Ob die Erbauer des Hauses wohl ahnen konnten, welche tolle Entwicklung das Anwesen in Reudnitz nehmen würde? Es war ein mutiger Schritt in der damaligen Zeit von den Verantwortlichen der Greizer und der Reudnitzer Landeskirchlichen Gemeinschaft. Die wirtschaftlichen und politischen Zeiten waren alles andere als rosig ... Aber mit Mut und Gottvertrauen wurde dieser Schritt getan und ein Freizeitheim, wenn auch damals noch sehr bescheiden, gebaut! Mit einem Schlafräum in einer Holzbaracke kam dann 1931 eine Bettenkapazität von 15 Doppelstockbetten dazu. Noch im selben Jahr ging der Rüstzeitbetrieb richtig los (EC, CVJM, Pfadfinder). Und nun feiern wir 85 Jahre Freizeitheim. Vier Generationen Hauseltern haben in diesen Jahrzehnten das Haus und die Atmosphäre geprägt. In alle Richtungen hat sich das Haus stetig weiterentwickelt. Auch durch politischen und wirtschaftlichen Druck gab es nie ernsthafte Existenzprobleme – nicht unbedingt selbstverständlich in der Nazizeit und im sogenannten Sozialismus. Christliche Freizeitarbeit, vor allem mit jungen Menschen, war gar nicht gern gesehen. Entsprechend gab es auch immer wieder Anfeindungen und Repressalien. Es ist der Macht und Güte unseres Gottes zu danken, wie er die Hände über das schöne Fleckchen Erde an der Grenze zwischen Sachsen und Thüringen gehalten hat und noch hält! Heute zeigt sich die gesamte Anlage als moderne Ferienstätte, die auch in der etwas turbulenten Marktwirtschaft ihren festen Platz einnimmt. Sie ist eine gute Adresse für Gemeindegruppen, Freizeiten und besonders auch für Menschen mit Behinderung. Gerade das Arbeitsfeld mit Behinderten begann 1970 und ist immer mehr gewachsen! In alle Himmelsrichtungen zeigt das Haus ein Kreuzeszeichen an den Fassaden. Das war und ist auch

weiterhin unser Zeichen! Diese Heilsbotschaft vom gekreuzigten und auferstandenen Christus zu den Menschen zu bringen, ist unser Anliegen. Bei allen Urlaubs- und Freizeitangeboten soll dies unser Hauptanliegen bleiben!

„Das Kreuz zieht Kreise“, mit der Kantate von Michael Wittig wollen wir unserem Jubiläum einen festlichen Rahmen geben. Gefeierte wird am Samstag, den 21.11.2015 ab 14:30 Uhr mit leckerem Kaffeetrinken und 16:00 Uhr die Kantate mit Sängern und Musikern aus unseren Gemeinschaften unter Leitung von Michael Wittig. Wer die Christliche Ferienstätte Reudnitz gern hat und mit feiern möchte, ist dazu herzlich eingeladen! Wir würden uns sehr freuen, wenn aus unserer Gemeinde viele der Einladung folgen!

*Bernhard Seifert, Ferienstättenleiter*

## Unser Dank gilt Gerd Richter

Vielen unserer Bürger ist unser Ortschronist Gerd Richter ein bekanntes Gesicht. Unermüdlich ist er – zusammen mit seiner Kamera – bei fast jeder Veranstaltung in unserem Gemeindegebiet anwesend, um die besonderen Momente festzuhalten, diese zu archivieren oder für unser Amtsblatt zur Verfügung zu stellen. Zahlreiche Hefte, Bücher und Publikationen hat der Vorsitzende des Mohlsdorfer Heimat- und Geschichtsvereins zusammen mit den anderen Vereinsmitgliedern verfasst und unseren Bürgern zur Verfügung gestellt. Die wohl bekannteste Veröffentlichung ist der jährliche Mohlsdorfer Kalender. Auch politisch ist unser Gerd Richter ein stets interessierter Bürger. Ob bei der Arbeit im Ortschaftsrat oder in der Bürgerinitiative bei der Fusion unserer Landgemeinde war sein Engagement weit über das Normalmaß hinaus spürbar. Um so trauriger stimmt es uns, dass Gerd Richter sein Ortschaftsratsmandat niederlegt. Bürgermeisterin Petra Pampel und Ortschaftsbürgermeister Michael Täubert haben ihn und seine Frau besucht, um einmal „Danke“ zu sagen. „Danke“ – für die vielen geleisteten Stunden, für die viele Arbeit und den großartigen Einsatz zum Wohle unserer Landgemeinde. Neben weiterer Energie für das Ehrenamt wünschen wir Gerd Richter vor allem Gesundheit und noch viele gemeinsame Jahre zusammen mit seiner Frau Edith in unserer schönen Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf.



*Ihr Ortschaftsbürgermeister, Michael Täubert*

## Partnergemeinde Selters zu Besuch







Auf eine 25 jährige Partnerschaft können die Gemeinden Selters und Mohlsdorf zurückblicken. Anlässlich dieses Jubiläums besuchten 4 Vertreter aus Selters im Oktober für 2 Tage unsere Gemeinde. Neben einer Rundfahrt durch das gesamte Gemeindegebiet Mohlsdorf-Teichwolframsdorf fand auch eine Feierstunde statt, zu der man sich über die Erinnerungen an die vergangene Zeit, aber auch die Ideen für die Zukunft ausgetauscht hat.

## Modellprojekt „Land (Auf) Schwung als Zukunftsprojekt der Region Greiz

**Pilotprojekt zur E-Mobilität/weitere Projekte mit positiven Nebenwirkungen gesucht**

Der Landkreis Greiz wurde als Sieger des bundesweiten Wettbewerbes Land(Auf)Schwung ausgewählt. In den nächsten drei Jahren stehen 1,5 Millionen Euro zur Förderung bedeutsamer Projekte zur Verfügung. Ganz gezielt werden gewerbliche Projekte gesucht, die junge Menschen an die Region binden, über attraktive Erwerbsmöglichkeiten eine starke Identifikation mit ihrer Heimat begründen.

Entsprechende Projektansätze wurden bereits identifiziert und werden im Rahmen von „Land(auf)Schwung“ Unterstützung bei der Umsetzung erfahren. Mit einem Pilotprojekt zur E-Mobilität bietet sich das Gebiet der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf in besonderer Weise an. Zudem wird das benachbarte Mittelzentrum Greiz, welches eine Vielzahl von Einrichtungen der Daseinsvorsorge für die umliegenden Gemeinden vorhält, in das Pilotprojekt mit einbezogen. Projektträger ist die Firma Volger Land- und Baumaschinen Mohlsdorf-Teichwolframsdorf in Kooperation mit der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, Stadt Greiz, umliegenden Autohäusern, Fahrdienstleistern, ehrenamtlich aktiven Bürgern und der Personen- und Reiseverkehrs GmbH Greiz. Der Grundsatz besteht in der Nutzung von E-Mobilität mittels lokal gewonnener regenerativer Energie zur flexiblen Ergänzung des öffentlichen Personennahverkehrs. Der Zugang zu Einrichtungen der Daseinsvorsorge soll gerade weniger mobilen Menschen erleichtert werden. Als Nutzungsmodelle sind sowohl die Vermietung für Selbstfahrer sowie das Rufprinzip vorgesehen. Im Jahr 2015 sind die Anschaffung eines ersten e-Fahrzeuges, Errichtung einer Ladestation und erste Gewinnung von Fahrern (zwischen Mohlsdorf-Teichwolframsdorf) vorgesehen. Zum Aufbau des Fahrerpools werden „junggebliebene“ Senioren angesprochen, die sich aktiv in die Gesellschaft einbringen möchten. Nach dem Prinzip einer Ehrenamtszentrale können sich Personen als Fahrer oder Koordinatoren zur Verfügung stellen und Einsatzzeiten melden. Dieses ehrenamtliche Engagement stellt einen wesentlichen Projektbaustein dar. Ansprechpartner: Firma Land- und Baumaschinen Volger, Greizer Straße 18, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, Herr Klaus-Dieter Volger; Kontakt: Tel. (03661) 450011, E-Mail-Adresse: info@volgertechnik.de Kooperative klein- und jungunternehmerische Tätigkeit sowie die gezielte Nutzung regionaler Ressourcen der Landschaft und des Landbaus sind die Ansatzpunkte der Region für den Landaufschwung. Wertschöpfung und Daseinsvorsorge werden integrativ betrachtet. Gewollt sind Projekte mit positiven Nebenwirkungen für unsere Region, insbesondere auf die regionale Identität. Alle Startprojekte bauen auf das starke Engagement unternehmerischer Menschen, die sich mit ihrer Region identifizieren. Die „LEADER Aktionsgruppe Greizer Land e.V.“ mit Sitz in Langenwetzen-

dorf ist Projektträger des Modellvorhabens und bietet fachkompetente Unterstützung für Akteure im Umgang mit den Förderkriterien an. Nähere Informationen und Ansprechpartner zum Modellprojekt „Land(auf) Schwung“ finden Sie auf der Internetseite der RAG „Greizer Land“.

## Rentnergeburtstage im November 2015

*Die Bürgermeisterin gratuliert recht herzlich und wünscht alles Gute.*

### Mohlsdorf

03.11.2015	Schreib, Hans	65. Geb.	Reudnitz
07.11.2015	Reber, Lothar	70. Geb.	Mohlsdorf
07.11.2015	Rohleder, Karin	75. Geb.	Gottesgrün
11.11.2015	Lorenz, Johanna	80. Geb.	Mohlsdorf
12.11.2015	Wetzel, Ulrich	65. Geb.	Mohlsdorf
20.11.2015	Mertin, Klaus	70. Geb.	Reudnitz
21.11.2015	Klöppel, Horst	75. Geb.	Mohlsdorf
22.11.2015	Müller, Helma	75. Geb.	Kahmer
23.11.2015	Kruschwitz, Elisabeth	90. Geb.	Kahmer
26.11.2015	Simon, Kurt	65. Geb.	Reudnitz

### Teichwolframsdorf

02.11.2015	Jentsch, Dietrich	65. Geb.	Kleinreinsdorf
03.11.2015	Seiler, Petra	65. Geb.	Teichwolframsdorf
05.11.2015	Mai, Gisela	80. Geb.	Teichwolframsdorf
07.11.2015	Weber, Ursula	80. Geb.	Teichwolframsdorf
09.11.2015	Förster, Irmgard	91. Geb.	Kleinreinsdorf
13.11.2015	Astermann, Erika	75. Geb.	Teichwolframsdorf
14.11.2015	Krauß, Martina	65. Geb.	Teichwolframsdorf
16.11.2015	Jahn, Volker	75. Geb.	Kleinreinsdorf
17.11.2015	Wicha, Wolfgang	70. Geb.	Waltersdorf
21.11.2015	Herold, Dieter	75. Geb.	Teichwolframsdorf
23.11.2015	Gneupel, Siegrun	75. Geb.	Großkundorf
24.11.2015	Simon, Rosemarie	80. Geb.	Teichwolframsdorf
27.11.2015	Schwarz, Franz	75. Geb.	Teichwolframsdorf
28.11.2015	Stiebert, Manfred	80. Geb.	Teichwolframsdorf

Die Gemeindeverwaltung Mohlsdorf-Teichwolframsdorf gratuliert dem Ehepaar **Erhard und Edeltraud Greiner** am 06.11.2015 ganz herzlich zur **Goldenen Hochzeit** und wünscht weiterhin noch viele schöne gemeinsame Jahre bei bester Gesundheit.

Die Gemeindeverwaltung Mohlsdorf-Teichwolframsdorf gratuliert dem Ehepaar **Günter und Jutta Bauch** am 26.11.2015 ganz herzlich zur **Diamantenen Hochzeit** und wünscht weiterhin noch viele schöne gemeinsame Jahre bei bester Gesundheit.

### Rentnertreff Mohlsdorf

Am 24.11.2015 findet um 14 Uhr unser nächster Treff im Billardcafe Monte Carlo, Raasdorfer Straße statt. Wir freuen uns auch über Rentner aus anderen Ortsteilen.

*Die Organisatoren des Rentnertreffs*

### Rentnertreff Gottesgrün

Am 09.12.2015 findet um 15 Uhr unsere Rentnerweihnachtsfeier im Feuerwehrhaus Gottesgrün statt. Alle Rentnerinnen und Rentner sind herzlich eingeladen.

*Die Organisatoren des Treffs*

### Rentnertreff Waltersdorf

Am Mittwoch, 18. November 2015 um 15:00 Uhr sind alle Senioren von Waltersdorf in das Kulturhaus Waltersdorf zu einem gemütlichen Nachmittag mit musikalischer Umrahmung eingeladen.

*Es laden ein: die Ortsgruppe der Volkssolidarität und die „Maxi“-Frauen*

## Ortsgruppe der Volkssolidarität

### Kleinreinsdorf

Unser nächster Rentnertreff findet am Dienstag, 10. November 2015 um 14:00 Uhr in der Holzfällerklause in Sorge-Settendorf statt. Wir laden alle Interessierten dazu recht herzlich ein.

*Die Organisatoren des Rentnertreffs*

## Adventsfahrt der Volkssolidarität – Ortsgruppen Teichwolframsdorf und Kleinreinsdorf

Unsere diesjährige Adventsfahrt findet am **Mittwoch, den 02. Dezember 2015** statt. Ziel ist die „Hermsdorfer Mühle“ in Frauendorf (Nähe Altenburg). Abfahrt ist 10:15 Uhr in Kleinreinsdorf und 10:30 Uhr in Teichwolframsdorf (Bushaltestellen). Gegen 12:00 Uhr werden wir dann zum deftigen Mittagessen mit Entenbraten, Klößen und Rotkohl erwartet. Anschließend vertribt uns der Alleinunterhalter die Zeit bis zum Kaffeetrinken mit weihnachtlicher Musik und humorvollen Einlagen. Nachdem wir uns dann Kaffee, Stollen und Plätzchen schmecken ließen, geht es ca. 16:30 Uhr wieder nach Hause. Übrigens können das Gebäck und andere hofeigene Produkte auch käuflich erworben werden.

**Preis: 45,00 Euro für Mitglieder der Volkssolidarität  
47,00 Euro für Nichtmitglieder der Volkssolidarität**

**Anmeldungen sind ab sofort bei Frau Krauß Tel. (03 66 24) 2 23 45 und Frau Thümmel (03 66 24) 2 00 41 möglich.**

## DRK und VdK

Am Montag, den 23. November 2015 findet um 14:00 Uhr in der Hagenbergschänke unser nächster Seniorennachmittag statt. Thema: Gedächtnisübungen „Kampf gegen Demenz“. Alle Mitglieder und Interessierte sind dazu recht herzlich eingeladen.

*Die Organisatoren Zeh (DRK) und Ungetüm (VdK)*

## Veranstaltungen

### Veranstaltungen im Monat November

Datum	Veranstaltung/Ort	Veranstalter
07.11.2015 ab 20:00 Uhr	Bockbierfest Turnhalle Reudnitz	TSG Concordia Reudnitz
10.11.2015	Kreativ-Treff	Monte Carlo
14.11.2015 ab 19:30 Uhr	4. Narrenwettstreit „Hof zum Grünen Tal“	TCC 84 e.V.
17.11.2015	Kaffee-Klatsch im Monte Carlo	Heimatverein Mohlsdorf
20.11.2015	DJ Johnny techno/ techhouse	Monte Carlo
25.11.2015	Kräuterabend	Monte Carlo
28.11.2015	Schlagerparty	Monte Carlo
29.11.2015 ab 18:00 Uhr	Schrottwichteln	Monte Carlo
jeden Freitag	Treffen des Frauenvereins Vereinszimmer	Frauenverein „Maxi“
jeden 2. Montag von 15:30 – 18:00 Uhr	Klöppelzirkel Kulturraum Waltersdorf	Frauenverein „Maxi“

### Vorschau auf den Monat Dezember

Datum	Veranstaltung/Ort	Veranstalter
07.12.2015 ab 20:00 Uhr	Weiberweihnacht	Monte Carlo
08.12.2015	Kreativ-Treff	Monte Carlo
12.12.2015	Hüttenparty	Monte Carlo
12. + 13.12.2015	Kreis-Rassegeflügel- Abschlusschau 2015 in der Turnhalle Reudnitz	

15.12.2015	Lichtelnachmittag Rentnerweihnachtsfeier	Monte Carlo
18.12.2015	Newcomer-Live Hellvean – Cross Over	Monte Carlo
25.12.2015	Weihnachtsdisco	Monte Carlo
jeden Freitag	Treffen des Frauenvereins Vereinszimmer	Frauenverein „Maxi“
jeden 2. Montag von 15:30 – 18:00 Uhr	Klöppelzirkel Kulturraum Waltersdorf	Frauenverein „Maxi“

## Rassegeflügelzuchtverein Reudnitz e.V.

Unsere Mitgliederversammlung mit Weihnachtsfeier findet am Freitag, 04. Dezember 2015, um 18:30 Uhr im Vereinslokal Reudnitz – ehem. Gaststätte „Zur Einkehr“, Werdauer Str. – statt. Wir laden alle Mitglieder und Interessenten dazu recht herzlich ein. Weitere Informationen finden Interessierte unter [www.gefluegelzuechter-reudnitz.jimdo.de](http://www.gefluegelzuechter-reudnitz.jimdo.de).

*Der Vorstand*

## Traditioneller Martinsumzug am 13. November

Seit unzähligen Jahren ist es Tradition geworden um den 11. November herum, dem Tag der Beerdigung des Heiligen Sankt Martin, dem Schutzpatron der Armen, Hungernden und Kranken, aber auch der Reisenden, Gefangenen und Flüchtlinge, was bei den gegenwärtigen Diskussionen wohl besondere Bedeutung erlangt, seiner durch sowohl kirchliche als auch weltliche Veranstaltungen und Feste, wie das gemeinsame Verzehren der Martinsgans oder Lichterumzüge durch viele Orte zu gedenken. So organisiert der heimische Sportverein auch in diesem Jahr wieder in Zusammenarbeit mit der Grundschule Mohlsdorf, der KITA „Regenbogen“, den Freiwilligen Feuerwehren und mit Unterstützung der Gemeindeverwaltung den Lampionumzug von der Schule über die Straße der Einheit und die Greizer Straße bis zum Sportplatz Mohlsdorf. Allen voran wird der Fanfarenzug Greiz, der den Zug anführt, das Kommen der Martinsjünger ankündigen, die dann mit ihren bunten Lampions und einigen Fackeln das Straßenschild erhellen werden – immer abgesichert durch die Kameraden der Feuerwehr. Nach dem Eintreffen des Zuges am Mohlsdorfer Sportplatz wird hier das schon traditionelle Martinsfeuer entzündet, das den Gästen und Einheimischen weithin sichtbar von dem Fest kündigt, bei dem es zwar keine Martinsgans zu verzehren gibt, aber für alle ausreichend Roster, Steaks und alle möglichen Getränke, von alkoholfrei über Glühwein bis zum Greizer Bier vorhanden sind. Der FSV Mohlsdorf lädt alle Einwohner aller Ortsteile ein, an dem Umzug teilzunehmen. Wir hoffen auf rege Beteiligung bei diesem Fest, das auch dem weiteren Zusammenwachsen unserer Ortsteile dienen soll. Treffpunkt ist am Freitag, den 13. November 2015 an der Mohlsdorfer Grundschule, von wo aus sich etwa 18:00 Uhr der Zug in Bewegung setzt.



*Der Vorstand des FSV Mohlsdorf e.V.*

## 1. Advent – Weihnachtsmarkt in Waltersdorf

Wir laden Sie recht herzlich zu unserem Weihnachtsmarkt am 29.11. von 10:00–18:00 Uhr nach Waltersdorf ein. In historischer Kulisse, im ehemaligen Gutshof, jetzt Kulturhaus, mit angrenzendem Gewölbekeller werden Sie ein besonderes vorweihnachtliches Flair erleben.

Über 30 Händler mit außergewöhnlichen Weihnachtsartikeln und ein eindrucksvolles Programm erwarten Sie. Im festlich geschmückten Saal bedienen Sie die fleißigen Maxifrauen in der Kaffeestube mit hausbackenen Kuchen, Plätzchen und Stollen. Auf der Weihnachtsbühne singen und spielen die Kinder aus dem Kindergarten „Gänseblümchen“ und der Grundschule Teichwolframsdorf. Ab 15:30 Uhr ertönen Zitherklänge und es wird der urigste Weihnachtsbaum von einer unabhängigen Jury gekürt. Die Pfefferkuchenstube ist geöffnet und unser Zingießer wartet auf seine Besucher. Manche Gäste lockt auch das Konzert der Posaunenbläser der methodistischen Gemeinde oder der Auftritt des Akapellachores um 14:00 Uhr in der Kirche zu Waltersdorf. Auf jeden Fall dürfen das Märchen, gespielt von Laienkünstlern, um 15:30 Uhr in der Turnhalle und der Weihnachtsmann nicht verpasst werden. Alle Großen und Kleinen werden gespannt sein, mit welchem Gefährt diesmal der Weihnachtsmann vorfährt. Für jeden Geschmack, für Jung und Alt ist etwas zu erleben. Wir Frauen vom Frauenverein „Maxi“ wünschen Ihnen einen wunderschönen 1. Advent auf unserem Waltersdorfer Weihnachtsmarkt.

### Aufruf!

#### Wir suchen den schönsten Weihnachtsbaum!

Unser Frauenverein Maxi bittet alle Kindergärten und Schulen im Gemeindegebiet um Hilfe. Wer schmückt den schönsten Weihnachtsbaum? Wir stellen die Bäume zur Verfügung und freuen uns über eure Ideen und kreativen Umsetzungen beim Schmücken der Bäume. Am 1. Advent zu unserem Weihnachtsmarkt in Waltersdorf wird eine unabhängige Jury den schönsten Baum küren.

*Viel Freude bei der Umsetzung  
H. Geithel*

## Feuer und Flamme für den neuen Teichdorfer Weihnachtsmarkt

Liebe Einwohner unserer Landgemeinde, bald steht sie wieder vor der Tür – die Weihnachtszeit. Für uns alle eine besinnliche Zeit, die von vielen Traditionen lebt. Und somit laden wir Sie, auch dieses Jahr, recht herzlich zum diesjährigen Weihnachtsmarkt in Teichwolframsdorf am 28.11.2015 ein. Verbringen Sie gemeinsam mit Freunden und Familie einen schönen Nachmittag und Abend vor dem 1. Advent. Doch dieses Jahr dürfen Sie einen neuen, größeren Weihnachtsmarkt bestaunen.

Über 14 verschiedene Händler und Programmpunkte stehen für Sie bereit. So wird es verschiedenste Handwerke und Handarbeiten zu sehen geben und neue, süße Leckereien dürfen gekostet werden – lassen Sie sich überraschen. Auch für die jüngsten unter uns ist wieder bestens gesorgt. Es wird zusätzlich zu Kutschenfahrt, Märchenstunde und Bastelstube ein tolles Karussell aufgebaut. Und wer vorab ein kleines Gedicht lernt, für den hat der Weihnachtsmann bestimmt etwas Süßes dabei. Dieses Jahr freuen wir uns besonders darüber, dass der Kindergarten Teichwolframsdorf sowie unsere Grundschule ein kleines Programm vorbereitet haben, zu welchem Sie, bei Kaffee und Kuchen im großen Saal, gern eingeladen sind. Natürlich ist, ganz traditionell, bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Und auch an einem kalten Wintertag können Sie sich von innen und außen aufwärmen. Und wenn dann der Abend erst richtig los gehen soll, geben wir gern den Tipp, dass im „Kulti“ mit „Oh du Fröhliche“ eine gehörige Weihnachtsparty steigt.

Wir freuen uns auf Sie!

*Freiwillige Feuerwehr Teichwolframsdorf e.V.  
Felix Knoll*

## Weihnachtstheater der Kita Regenbogen

Unser diesjähriges Weihnachtstheater „Das tapfere Schneiderlein – frei nach den Gebrüder Grimm“ wird am 14.12.2015 um 15:30 Uhr bei „Pampels“ aufgeführt. Es wird wie immer Kaffee und Kuchen geben, die Tanzgruppen des Kigas und der Grundschule Mohlsdorf treten auf – wir freuen uns über zahlreiche Besucher und vergnügte Stunden!

## Weihnachtsmarkt in Gottesgrün am 3. Advent

Nachdem unser Dorffest am 28. und 29.08.15 wieder mal ein voller Erfolg war, möchten wir uns hiermit bei all unseren treuen Gästen bedanken. Bei schönstem Sommerwetter konnten erneut zahlreiche Aktivitäten durchgeführt und Leckereien zu sich genommen werden. Kurzum: Wieder einmal ist es uns, dank der vielen HelferInnen im Gottesgrüner Feuerwehrverein e.V., aber auch von denen, welche erst noch eintreten möchten, gelungen, unser Gottesgrün in vollem Glanze strahlen zu lassen. Auch den Gönnern bzw. Spendern sei hiermit ein herzliches Dankeschön ausgesprochen. Als kurzen Ausblick kann ich verraten, dass wir nächstes Jahr unser 110-jähriges Bestehen der Gottesgrüner Feuerwehr vom 19. bis 21.08.16 gebührend feiern werden. Also wer in dieser Zeit im Urlaub ist verpasst was. Näheres dazu erfahrt ihr zu gegebener Zeit...

Ich sitze vor meinem PC und schaue aus dem Fenster. Die Wiesen und Felder sind bedeckt von einer weißen Decke. Na, erinnert ihr euch? Genau, es war der 14.10. und früh lagen ca. 10 cm Schnee. Der richtige Zeitpunkt, um an den diesjährigen Weihnachtsmarkt zu denken. Der findet dieses Jahr wieder traditionell am 3. Adventswochenende, am Samstag, den 12.12.15 statt. Hierzu laden wir euch recht herzlich ab 14:30 Uhr ins und ums Dorfgemeinschaftshaus in Gottesgrün ein. Ob ihr bei knisterndem Kaminfeuer Kaffee, Kuchen und den ersten Stollen genießt oder ob ihr euch, bei hoffentlich klirrender Kälte und weißem Kleid, einen Glühwein und frisch Gebratenes vom Grill schmecken lasst, das entscheidet ihr. Also, Pudelmütze aufgesetzt und ab nach Gottesgrün. Wir freuen uns auf euch. In diesem Sinne.

*Bleiben sie uns gewogen – der Feuerwehrverein Gottesgrün e.V.  
Tobias Borchert*

## 2. Live-Oldie-Nacht in Reudnitz



Nach erfolgreicher Erstaufflage von „Beat-Club Leipzig“ wird die bekannte und legendäre Band erneut in der Turnhalle Reudnitz auftreten. Also vorgemerkt und aufgepasst, am 5. März 2016 ist es soweit, dann wird die 2. Live-Oldie-Nacht mit „Beat-Club Leipzig“ stattfinden und in Reudnitz wird die Nacht wieder zum Tag gemacht. Nicht nur für die gute Stimmung wird gesorgt, sondern auch für das leibliche Wohl.

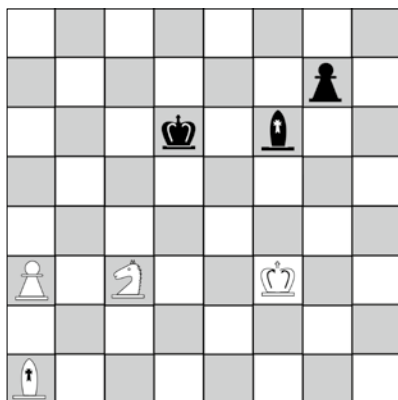
Karten können im Vorverkauf ab Mitte November bei Media Lippmann in Greiz, Autoservice Reudnitz GmbH in Reudnitz, Kutscher's Imbiss und Hotel Gudd in Mohlsdorf erworben werden.

*Nähere Infos zur Veranstaltung oder zum Bus-Shuttle unter [www.leosdisco.de](http://www.leosdisco.de) oder telefonisch unter (03661) 43 33 28 (bitte ab 20:00 Uhr).*

## Schachtreff

Der nächste Schachtreff ist am 11. November 2015 wie üblich ab 19 Uhr in der „Concordia“ in Reudnitz. Beim Oktober-Schachabend hatten wir uns erneut mit Endspiel-Situationen beschäftigt, diesmal vor allem mit Leichtfiguren-Endspielen. Dazu auch die neue Aufgabe:

Weiß: Kf3; La1; Sc3; Ba3  
 Schwarz: Kd6; Lf6; Bg7  
 Weiß am Zug gewinnt!  
 Dazu noch ein Hinweis:  
 Wenn Schwarz am Zug wäre, könnte er ein Unentschieden erzwingen:  
 1. Lxc3! Danach verzichtet sich der schwarze König nach a8 und kann dort nicht mehr vertrieben werden: Der Läufer hat die falsche Farbe!



**Zusatzaufgabe:**

Wie geht die Partie aus, wenn der weiße König auf f2 stehen würde? (Weiß am Zug) Schließlich rufen wir alle Schach-Interessenten zur Schach-Ortsmeisterschaft 2015

**Termin:**

Sonnabend, der 12. Dezember von 10:00 Uhr bis maximal 15:00 Uhr.

**Ort:**

Vereinszimmer in der Gaststätte „Zur Concordia“ in Reudnitz.

**Spielmodus:**

Es werden 5 Runden im Schweizer System gespielt. Bei bis zu 6 Teilnehmern spielen wir „Jeder gegen jeden“. Die Bedenkzeit beträgt pro Partie für jeden Spieler 25 Minuten.

Aus technischen Gründen können maximal 11 Spieler dabei sein. Anmeldung bei mir persönlich, telefonisch (03661/43 58 14) oder per Mail (bernd.sumpf@turniersystem.de).

**Oktober-Lösung:**

Bei 1. Kf2?, Kf4; hat Schwarz die Opposition und gewinnt nach 2. Ke2 (2. Kg2?!, Ke3), Kg3; 3. Ke1, Kf3; 4. Kd2, Kf2; 5. Kd1, Ke3; 6. Kc2, Ke2; den d-Bauern und damit auch das Spiel: Wenn der König vor dem eigenen Bauern die drittletzte Reihe erreicht, bringt er den Bauern immer durch! Auch nach 1. Ke2?, Kg4 (Schrägopposition!) oder 1. Kd2?, Kf4; oder 1. Kd1?, Kf4 holt sich Schwarz den d-Bauern. Nur mit 1. Kf1! kann Weiß die (Fern-)Opposition halten. Nach 1. ...Kf4 ;2. Kf2 oder 1. ...Kg4; 2. Kg2 kommt Schwarz nicht weiter.

Bernd Sumpf



**Volkssolidarität Kreisverband Greiz**

Juri-Gagarin-Straße 11 · 07973 Greiz  
 Telefon: (03661) 48 22 74, Fax: (03661) 48 22 76  
 (03661) 48 22 75 Pflegedienst

**Unser Leistungsangebot der Volkssolidarität für Sie:**

**Ambulante Pflege**

- Leistungen nach SGB V und XI (Behandlungspflege u. Grundpflege)
- Tagesbetreuung
- Hauswirtschaft

Sie erreichen unseren Pflegedienst unter Telefon (03661) 48 22 75. Wir beraten Sie gern zu Fragen rund um das Thema häusliche Pflege und Betreuung.

**Weitere Angebote**

- 24 h Rufbereitschaft
- Vermittlung von Hausnotruf
- Vermittlung von Essen auf Rädern

**Begegnungsstätten der Volkssolidarität**

**Nachbarschaftshaus, Greiz, Juri-Gagarin-Str. 11**

11.11.2015 14:00 – 17:00 Uhr Musikalischer Seniorennachmittag mit „Stefan“

- 17.11.2015 14:00 – 17:00 Uhr Treffen SHG „Diabetes“
- 24.11.2015 Blutspende
- 25.11.2015 14:00 – 17:00 Uhr Treffen OG 36
- 26.11.2015 14:00 – 17:00 Uhr Geburtstag des Monats

Montag bis Samstag von 14:00 bis 17:00 Uhr Kaffeenachmittag mit selbst gebackenen Kuchen

**„Haus der Volkssolidarität“ – Carolinenstraße 48/50**

Öffnungszeiten: jeden Dienstag von 14:00 bis 16:00 Uhr

**In den Räumen der Begegnungsstätte treffen sich die Mitglieder des ehemaligen Frauenvereins**

- montags 14:00 – 17:00 Uhr im Wechsel zum Klöppel- oder Malzirkel
- dienstags 14:00 – 17:00 Uhr zum Kreuzstichzirkel
- mittwochs 14:00 – 17:00 Uhr zum Seniorentreff

**Veranstaltungen in den Ortsgruppen:**

- OG Mohlsdorf 09.12.2015 Ortsgruppennachmittag
- OG Reudnitz 19.11.2015 Ortsgruppennachmittag
- OG Kleinreinsdorf 10.11.2015 Ortsgruppennachmittag

Gäste und interessierte Bürger sind zu diesen Veranstaltungen herzlich willkommen.

**Kirchen**

**Evang.-Luth. Pfarrbereich Mohlsdorf -Teichwolframsdorf**

**Pfarramt:**

Pastorin Carola Beck, Straße der Einheit 54,  
 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf,  
 Tel. (03661) 42700 (außer samstags)

**Sprechzeiten:**

- im **Pfarrhaus in Mohlsdorf**  
 Donnerstag 9:30 – 11:30 Uhr  
 und jederzeit nach telefonischer Vereinbarung
- im **Pfarrhaus in Teichwolframsdorf**  
 Montag 17:00 – 18:00 Uhr am 02.11., 16.11. und 30.11.  
 Montag 14:00 – 18:00 Uhr am 09.11., 23.11. und 07.12

**Kirchgemeinde Teichwolframsdorf**

08.11. Sonntag	(10:00 Uhr)	<b>Einladung zum Festgottesdienst zum 275-jährigen Kirchweihjubiläum in Sorge-Settendorf</b>
15.11. Sonntag	10:00 Uhr	<b>Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres</b>
29.11. Erster Advent	10:00 Uhr	Advents-Gottesdienst im Pfarrhaus
6.12. Zweiter Advent	10:00 Uhr	Nikolaus-Familien-Gottesdienst im Pfarrhaus

**Veranstaltungen im Pfarrhaus Teichwolframsdorf:**

- Christenlehre (Kl. 1): dienstags um 15:00 Uhr
- Christenlehre (Kl. 2): dienstags um 16:00 Uhr
- Christenlehre (Kl. 3–6): 14-tägig donnerstags 16:15–17:15 Uhr  
 19.11. + Absprache wegen Krippenspiel
- Vorkonfis (Kl.7): Mittwoch, 11.11. + 25.11. um 15:30 Uhr
- Konfis (Kl. 8): Montag, 16.11. + 30.11. um 15:30 Uhr
- Frauenkreis: Mittwoch, 18.11. um 14:30–16:00 Uhr

**Sprechzeiten im Pfarrhaus in Teichdorf:** Leider wurden die geänderten Sprechzeiten im letzten Amtsblatt nicht vollständig wiedergegeben. Bitte beachten Sie die oben angegebenen Zeiten.

**Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen:** Der sonst am Ewigkeitssonntag übliche Gottesdienst wird in diesem Jahr bereits

eine Woche vorher am Volkstrauertag, Sonntag, den 15.11.15, stattfinden. Die Feier beginnt um 10:00 Uhr in der Kirche.

**Gemeindebeitrag/Kirchgeld 2015 – Damit die Kirche im Dorf bleibt!**  
Die Arbeit der Kirche mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in Gruppen, im Gottesdienst und bei besonderen Veranstaltungen kostet Geld. Ebenso sind Verwaltungsaufgaben zu erledigen und die kirchlichen Gebäude zu erhalten. Doch nur rund ein Viertel aller Gemeindeglieder beteiligt sich durch die Kirchensteuer an der Finanzierung dieser Aufgaben. Deshalb wenden wir uns besonders an diejenigen, die keine Lohnsteuer und deshalb auch keine Kirchensteuer bezahlen (dazu zählen auch die meisten Rentner): **Bitte unterstützen Sie die Arbeit Ihrer Kirchengemeinde durch Ihren freiwilligen Gemeindebeitrag (früher: Kirchgeld) oder durch Ihre Spenden!**

Ein herzliches Dankeschön gilt all denen, die sich bereits durch ihr finanzielles oder ehrenamtliches Engagement an diesen Aufgaben beteiligt haben!

Barzahlung ist am Montag, **den 23.11.2015** im Pfarrhaus in Teichdorf **10:00-12:00 Uhr und 14:00-17:00 Uhr** möglich.

Für Überweisungen:

**Bankverbindung der Ev.-Luth. KG Teichwolframsdorf:**  
**Sparkasse Gera-Greiz IBAN: DE 52 8305 0000 0000 670 391**  
Verwendungszweck: Gemeindebeitrag/Kirchgeld 2015

## Kirchengemeinde Sorge-Settendorf (mit Kleinreinsdorf)

08.11. Sonntag	10:00 Uhr	Festgottesdienst zum 275-jährigen Kirchweihjubiläum
15.11. Sonntag Volkstrauertag	14:00 Uhr	Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres

### Sprechzeiten im Pfarrhaus in Teichdorf

Leider wurden die geänderten Sprechzeiten im letzten Amtsblatt nicht vollständig wiedergegeben. Bitte beachten Sie die oben angegebenen Zeiten.

### Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen

Der sonst am Ewigkeitssonntag übliche Gottesdienst wird in diesem Jahr bereits eine Woche vorher am Volkstrauertag, Sonntag, den 15.11.15 stattfinden. Die Feier beginnt um 14:00 Uhr in der Kirche.

## Kirchengemeinde Herrmannsgrün-Mohlsdorf (mit Reudnitz)

08.11. Sonntag	(10:00 Uhr)	Einladung zum Festgottesdienst zum 275-jährigen Kirchweihjubiläum in Sorge-Settendorf
15.11. Sonntag	15:30 Uhr 16:30 Uhr	Kirchenkaffee Gebetsgottesdienst – für die verfolgten Christen
22.11. Sonntag Ewigkeitssonntag	14:00 Uhr	Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres
29.11. Erster Advent	8:30 Uhr	Advents-Gottesdienst
6.12. Zweiter Advent	15:00 Uhr 16:00 Uhr	Kirchenkaffee Adventssingen mit Kirchenchören und Posaunenchor

### Veranstaltungen im Pfarrhaus:

Eltern-Kind-Kreis: Samstag, 28.11. von 10:00 Uhr-11:30 Uhr  
Kindernachmittag: Donnerstag, 19.11. + 03.12. um 15:30 Uhr  
(Klassen 1 + 2)  
Kindernachmittag: Donnerstag, 12.11. + 26.11. um 15:30 Uhr  
(Klassen 3–5)  
Vorkonfis (Kl. 7): Donnerstag, 19.11. + 03.12. um 15:30 Uhr  
Konfis (Kl. 8): Freitag, 13.11. + 27.11. um 15:30 Uhr  
Teeniekreis: Freitag, 06.11. um 19:00 Uhr  
U20: Freitag, 20.11. um 19:00 Uhr  
Gebetskreis: montags um 8:00 Uhr

Chor: montags um 18:30 Uhr  
Hauskreise: nach Absprache  
Seniorenkreis Mohlsdorf: Mittwoch, 02.12. um 14:30 Uhr

## Kirchengemeinde Gottesgrün

08.11. Sonntag	(10:00 Uhr)	Einladung zum Festgottesdienst zum 275-jährigen Kirchweihjubiläum in Sorge-Settendorf
15.11. Sonntag	(15:00 Uhr)	Einladung in die Landeskirchl. Gemeinschaft Reuth-Gottesgr.
22.11. Sonntag Ewigkeitssonntag	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres
29.11. Erster Advent	14:00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst zum ersten Advent mit <b>Kaffeetrinken</b> Gottesdienst
6.12. Zweiter Advent	10:00 Uhr	Advents-Gottesdienst

### Veranstaltungen in der Kirchschule

Christenlehre: montags um 15:00 Uhr  
Seniorenkreis Gottesgrün: Dienstag, 01.12. um 14:30 Uhr  
Bibelstunde der LKG: Donnerstag, 19.11. um 14:30 Uhr

## Landeskirchliche Gemeinschaft Reuth-Gottesgrün

Gemeinschaftsstunden: Montag, 09.11. + 23.11. + 30.11. + 07.12. um 19:30 Uhr  
Sonntag, 15.11. um 15:00 Uhr  
Frauenstunde: Mittwoch, 11.11. um 15:00 Uhr in der LKG Reudnitz  
Boxenstopp für Kids: 14-tägig samstags (gerade Wochen) um 9:30 Uhr (nicht in den Ferien)  
EC-Jugendstunde: freitags um 19:00 Uhr

## Landeskirchliche Gemeinschaft Reudnitz (in der Christl. Ferienstätte)

Gemeinschaftsstunden: sonntags um 9:30 Uhr  
Bibelstunde: mittwochs um 19:30 Uhr (außer 11.11.)  
Frauenstunde: Mittwoch, 11.11. um 15:00 Uhr

## Kirchspiel Berga

### Gottesdienste:

Sonntag, 08.11.2015	10:00 Uhr	Gottesdienst in Sorge-Settendorf anlässlich Kirchweih
	14:00 Uhr	Gottesdienst in Wernsdorf (C. Platz)
Sonntag, 15.11.2015	09:30 Uhr	Gottesdienst in Waltersdorf (Ch. Platz)
Mittwoch, 18.11.2015 Buß- und Betttag	17:00 Uhr	Gottesdienst in Berga mit Abendmahl (C. Platz)
	19:00 Uhr	Gottesdienst in Waltersdorf mit Abendmahl (B. Martin)
Sonntag, 22.11.2015 Ewigkeitssonntag	09:30 Uhr	Gottesdienst in Waltersdorf (Ch. Platz)
	10:00 Uhr	Gottesdienst in Berga (B. Martin)
	14:00 Uhr	Gottesdienst in Clodra (Ch. Platz)
	14:00 Uhr	Gottesdienst in Wernsdorf (B. Martin)
	16:00 Uhr	Gottesdienst in Großkundorf (B. Martin)

Sonntag, 29.11.2015	09:30 Uhr	Familien-Gottesdienst in Waltersdorf zum 1. Advent
	18:00 Uhr	Abendandacht (Ch. Platz und B. Martin)

#### Begegnungen – Kinder

Samstag, 28.11.2015	10:00 Uhr	Kinderkirche im Pfarrhaus Berga mit Frau Groh
montags	16:00 Uhr	Spielkreis im Pfarrhaus Berga mit Familie Martin
donnerstags	16:00 Uhr	Konfirmanden und Vorkonfirmanden

#### Begegnungen – Frauen

Mittwoch, 18.11.2015	09:00 Uhr	Frauenfrühstück im Pfarrhaus
----------------------	-----------	------------------------------

#### Begegnungen – Erwachsene

mittwochs	20:00 Uhr	Hauskreis bei Familie Martin
Montag, 09.11.2015	14:00 Uhr	Gemeindenachmittag im Pfarrhaus Berga
Dienstag, 17.11.2015	19:30 Uhr	Ein Abend für Paare, Thema: Konflikte lösen

#### Sprechzeiten im Pfarrbüro

donnerstags 09:30 – 10:30 B. Martin  
 freitags 08:30 – 10:00 Uhr Pfr. Ch. Platz  
 Sowie nach telefonischer Vereinbarung auch außerhalb der  
 Öffnungszeit

Pfarramt Berga, Kirchplatz 14 (03 66 23) 2 55 32  
 B. Martin (01 57 77) 9 55 90 43  
 Pfr. C. Platz (01 60) 98 37 67 49

#### Kleiderkammer

mittwochs	13:00 – 17:00 Uhr	Puschkinstraße 6 (Alte Schule), Frau Seckel
-----------	----------------------	--

#### Friedhof

Fragen, den Friedhof betreffend (Grabverlängerungen, Grabgebühren u.a.), können donnerstags von 09:30 – 13:00 Uhr im Pfarramt mit Frau Seckel geklärt werden.

## Evangelisch-methodistische Kirche Gemeindebezirk Waltersdorf-Berga

#### Gottesdienste/Kindergottesdienste Waltersdorf-Berga

Sonntag, 08.11.	10:00 Uhr	gemeinsamer Festgottesdienst zum Kirchweihfest der Ev.-Luth. Kirche Sorge-Settendorf
Sonntag, 15.11.	09:00 Uhr	Gottesdienst & Kindergottesdienst in Waltersdorf (C. Eckhardt)
Mittwoch, 18.11. Buß- und Betttag	19:00 Uhr	Grenzerfahrungen Der besondere Abend zum Abschluss der FriedensDekade in der Zionskirche Waltersdorf (P. Neels)
Ewigkeitssonntag	09:00 Uhr	Gottesdienst & Kindergottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls in Waltersdorf (P. Neels)
1. Advent, 29.11.	09:00 Uhr	Es ist Zeit aufzustehen – Römer 13, 8-12 Gottesdienst & Kindergottesdienst in Waltersdorf (P. Neels)

#### Regelmäßige Wochenveranstaltungen und besondere Termine

Kirchlicher Unterricht in Berga  
 ab 7-9 Jahre (KU I) dienstags, 16:15 Uhr: jeden Dienstag im November  
 Bibelstunde in Berga dienstags, 19:00 Uhr: am 03. und 10. November  
 Posaunenchor donnerstags, 18:15 Uhr (Ort nach  
 Gemischter Chor donnerstags, 19:30 Uhr Absprache)  
 Frauen im Gespräch montags, 19:00 Uhr in Berga: nach Absprache

**Pastor Jörg-Eckbert Neels, Am Mühlberg 18, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf OT Waltersdorf, Tel: (03 66 23) 2 07 24**

Weitere Informationen zum Veranstaltungsplan und Gemeindeleben s. Homepage über [www.emk.de](http://www.emk.de) und [www.emk-ojk.de](http://www.emk-ojk.de)